

- Ⓓ **Betriebsanleitung**
- ⒼⒷ **Operating Instructions**
- Ⓕ **Manuel d'instructions**
- Ⓘ **Istruzioni di servizio**
- ⓃⓁ **Handleiding**
- Ⓔ **Instrucciones de servicio**
- ⒹⓀ **Brugsanvisning**
- Ⓝ **Driftsveiledning**
- Ⓢ **Instruktion**
- ⓈⒻ **Käyttöohje**

HD 755

1.877-121

1.877-291

1.877-601

1.877-660

-
- D** Lesen Sie vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung und beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise. 
-
- GB** Please read these operating instructions before starting and strictly observe the safety measures. 
-
- F** Veuillez lire attentivement la présente notice d'instructions avant la mise en service et respecter en particulier les consignes de sécurité figurant dedans. 
-
- I** Leggere queste istruzioni per l'uso prima della messa in esercizio facendo particolarmente attenzione alle norme relativa alla sicurezza. 
-
- NL** Lees voor de ingebruikneming deze gebruikshandleiding en neem in het bijzonder de veiligheidswenken in acht. 
-
- E** Antes de poner en marcha el aparato deberá estudiar atentamente las instrucciones de servicio del aparato, así como las observaciones y advertencias de seguridad. 
-
- DK** De bedes læse denne driftsvejledning igennem før idrifttagningen i denne forbindelse skal især sikkerhedsforskrifterne overholdes. 
-
- N** Før ibruktaking må bruksanvisningen leses nøye og det må taes til sikkerhetshenvisningene. 
-
- S** Läs igenom bruksanvisningen före driftstart och uppmärksamma säkerhetshänvisningarna extra noga. 
-
- SF** Lue ennen käyttöönottoa tämä käyttöohje huolellisesti läpi ja kiinnitä erikoista huomiota turvallisuusmääräyksiin. 
-
- P** Antes da colocação em funcionamento, leia, por favor, estas instruções de serviço e observe, em particular, as indicações de segurança. 
-
- GR** Προτού θέσετε για πρώτη φορά σε λειτουργία το μηχάνημα, διαβάστε το παρόν τεύχος οδηγιών λειτουργίας, και τηρείτε ιδιαίτερα τις υποδείξεις ασφαλείας. 
-

(D) Inhaltsverzeichnis

1.	Geräteabbildung	Seite	4
2.	Bedienungselemente		4
3.	Technische Daten		5
4.	Inbetriebnahme		6-7
5.	Bedienung		8-9
6.	Pflege und Wartung		10
7.	Störungshilfe		11
8.	Allgemeine Hinweise		12
	Ersatzteilliste		104

(E) Indice

1.	Esquema del aparato	Página	54
2.	Elementos de mando		54
3.	Características Técnicas		55
4.	Puesta en marcha del aparato		56-57
5.	Manejo del aparato		58-59
6.	Trabajos de cuidado y mantenimiento		60
7.	Localización de averías		61
8.	Advertencias y observaciones generales		62
	Lista de repuestos		104

(GB) Contents

1.	Illustration	Page	14
2.	Control Elements		14
3.	Technical Data		15
4.	Starting		16-17
5.	Operation		18-19
6.	Care and Maintenance		20
7.	Troubleshooting		21
8.	General Notes		22
	Spare parts list		104

(DK) Indholdsfortegnelse

1.	Illustration	Side	64
2.	Bedjeningselementer		64
3.	Tekniske data		65
4.	Idrifttagning		66-67
5.	Udluftning af apparat		68-69
6.	Vedligeholdelse og serviceeftersyn		70
7.	Hvis der opstår fejl		71
8.	Generelle henvisninger		72
	Reserve dele		104

(F) Sommaire

1.	Illustration	Page	24
2.	Eléments de commande		24
3.	Caractéristiques techniques		25
4.	Mise-en service		26-27
5.	Fonctionnement		28-29
6.	Entretien et maintenance		30
7.	Remèdes en cas de panne		31
8.	Informations générales		32
	Pieces de rechange		104

(N) Innholdsfortegnelse

1.	Bilde av maskinen	side	74
2.	Bedjeningselementer		74
3.	Tekniske data		75
4.	Klargjøring før bruk		76-77
5.	Bedjening		78-79
6.	Pleie og vedlikehold		80
7.	Hjelp ved feil		81
8.	Generelle henvisninger		82
	Reserve deler		104

(I) Indice

1.	Illustrazione	Pagina	34
2.	Elementi d'impiego		34
3.	Dati tecnici		35
4.	Messa in funzione		36-37
5.	Uso		38-39
6.	Cura e manutenzione		40
7.	Rimedio ai guasti		41
8.	Avvertenze generali		42
	Lista dei ricambi		104

(S) Innehållsförteckning

1.	Bild	side	84
2.	Manöverorgan		84
3.	Tekniska data		85
4.	Start		86-87
5.	Handhavande		88-89
6.	Tillsyn och underhåll		90
7.	Felsökning		91
8.	Allmänna anvisningar		92
	Reservdelstlista		104

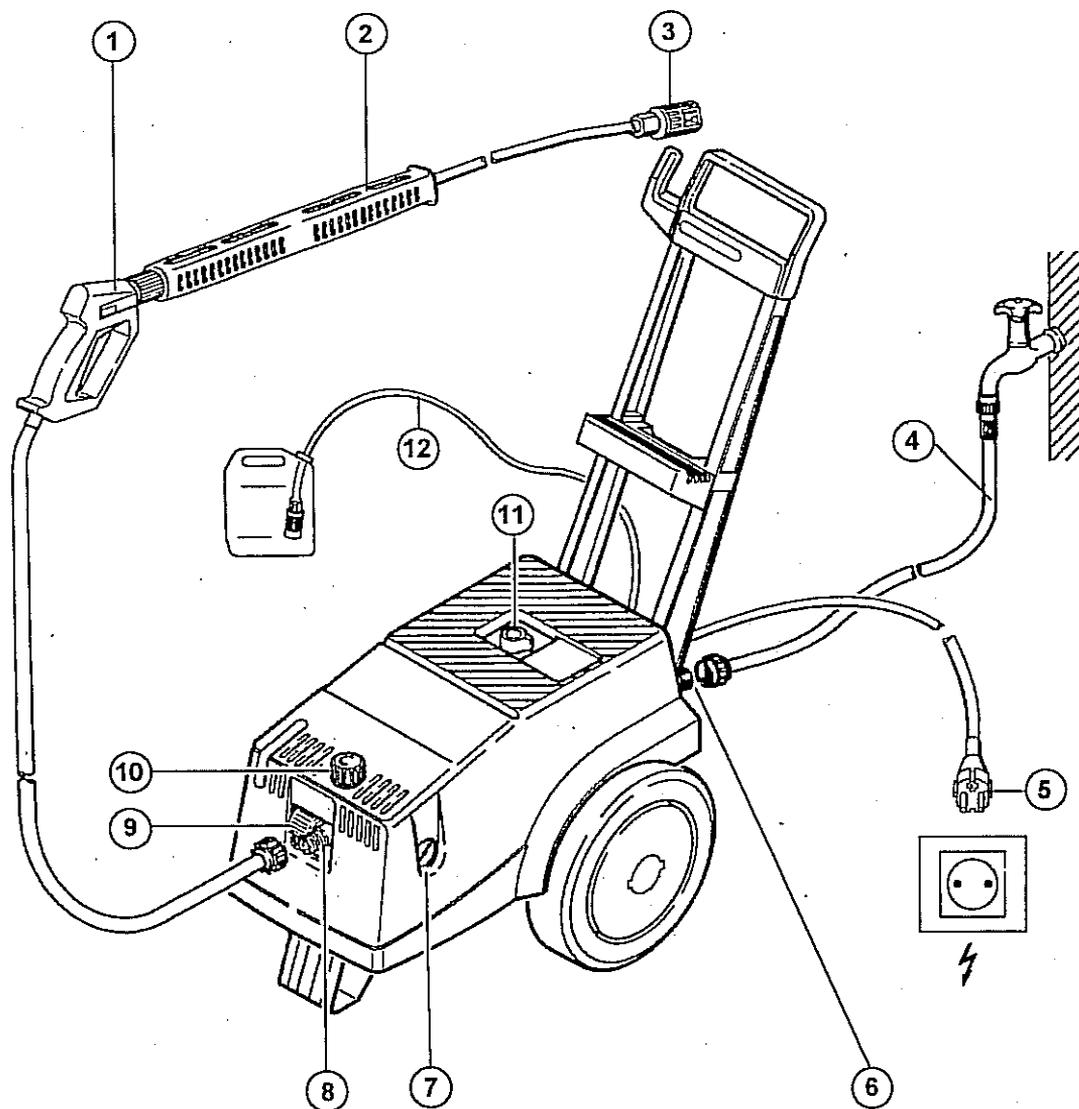
(NL) Inhoudsopgave

1.	Afbeelding	Pagina	44
2.	Bedieningselementen		44
3.	Technische gegevens		45
4.	Ingebruikname		46-47
5.	Bediening		48-49
6.	Onderhoud		50
7.	Hulp bij storingen		51
8.	Algemene aanwijzingen		52
	Lijst van reserve-onderdelen		104

(SF) Sisällysluettelo

1.	Kuva laitteesta	Sivu	94
2.	Käyttöelementit		94
3.	Tekniset tiedot		95
4.	Käyttöönotto		96-97
5.	Käyttö		98-99
6.	Kunnossapito ja huolto		100
7.	Vianetsintä		101
8.	Yleisiä ohjeita		102-103
	Varaosaluettelo		104

1. Geräteabbildung



2. Bedienungselemente

- | | | | |
|---|---|----|--|
| 1 | Handspritzpistole mit Hochdruckschlauch | 8 | Hochdruckanschluß |
| 2 | Strahlrohr | 9 | Reinigungsmittel-Dosierventiel |
| 3 | Dreifachdüse | 10 | Druck- und Mengenregelung |
| 4 | Wasserschlauch* | 11 | Geräteschalter |
| 5 | Anschlußleitung | 12 | Reinigungsmittel-Saugschlauch mit Sieb |
| 6 | Wasseranschluß mit Sieb | | |
| 7 | Manometer | | |

* nicht im Lieferumfang enthalten

3. Technische Daten

Wasseranschluß

Zulauftemperatur (max.)	°C	60
Zulaufmenge (min.)	l/h	770
Zulaufschlauch (Bestell-Nr. 4.440-207)		
- Länge (min.)	m	7,5
- Durchmesser (min.)		1/2"
Saughöhe aus offenem Behälter bei Wassertemp. 20°C/68°F	m	0,3

Stromanschluß

Spannung	V	230
Stromart	Ph/Hz	1 / 50
Anschlußleistung	kW	3,2
Netzsicherung (träge)	A	16

Leistungsdaten

Arbeitsdruck	bar	10-100
Fördermenge	l/h	150-700
Reinigungsmittelansaugung	l/h	0-25
Rückstoßkraft an der Handspritz- pistole bei Arbeitsdruck	N	28
Schalldruckpegel (DIN 45635)	dB (A)	85

Maße

Länge	mm	732
Breite	mm	336
Höhe	mm	810
Gewicht ohne Zubehör	kg	30
Ölmenge	l	0,60
Ölsorte (Bestell.-Nr. 6.288-003)		15W-40

4.1 Gerät auspacken

- Sollten Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen, dann benachrichtigen Sie sofort Ihren Händler.

4.2 Zubehör montieren

- Verbinden Sie Stahlrohr mit der Pistole.
- Montieren Sie die Dreifachdüse so, daß sich die Markierungsnut oben befindet.
- Ziehen Sie alle Überwurfmuttern handfest an.

4.3 Ölstand kontrollieren

- Ziehen Sie die Haube über die seitlichen Halterungen und heben Sie dann nach oben ab.
- Schneiden Sie die Spitze des Ölbehälter-Deckels ab.
- Kontrollieren Sie den Ölstand im Ölbehälter.

4.4 Wasseranschluß herstellen

- Anschlußwerte siehe techn. Daten.
- Beachten Sie die Vorschriften Ihres Wasserversorgungsunternehmens.
Nach DIN 1988 darf das Gerät nicht direkt an die öffentliche Trinkwasserversorgung angeschlossen werden. Ein kurzzeitiger Anschluß über einen Rückflußverhinderer (Bestell-Nr. 6.412-578) ist zulässig.
Der Hochdruckreiniger ist nach Beendigung der Arbeit von der Trinkwasserversorgung zu trennen.
- Montieren Sie den Zulaufschlauch am Gerät und an der Wasserleitung.
Der Zulaufschlauch ist nicht im Lieferumfang enthalten.

- Wenn Sie Wasser aus einem offenen Behälter ansaugen wollen, stellen Sie das Reinigungsmittel-Dosierventil vorher auf "0" und die Druck- und Mengenregelung auf "MAX".
Verwenden Sie einen Wasserzulaufschlauch, mind. Durchmesser 3/4", immer mit Saugfilter.



- Saugen Sie niemals Wasser aus einem Trinkwasserbehälter an.
- Saugen Sie niemals lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten wie Lackverdünnung, Benzin, Öl oder ungefiltertes Wasser an. Die Dichtungen im Gerät sind nicht lösungsmittelbeständig. Der Sprühnebel von Lösungsmitteln ist hochentzündlich, explosiv und giftig!

4.5 Stromanschluß herstellen

- Anschlußwerte siehe techn. Daten.
- Schließen Sie das Gerät nur an die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung an.
- Sollte der serienmäßige Gerätestecker nicht zu der Netzsteckdose passen, so ist die Anpassung von einer Fachkraft durchzuführen.
- Stellen Sie zuerst den Geräteschalter auf "0" und stecken Sie danach den Gerätestecker in die Steckdose.
- Wenn Sie eine Verlängerungsleitung verwenden, sollte diese immer ganz von der Leitungstrommel abgewickelt sein und einen ausreichenden Querschnitt haben (10 m = 1,5 mm², 30 m = 2,5 mm²).



4. Inbetriebnahme



- Die Anschlußleitung darf nicht beschädigt sein, Austausch nur durch autorisierten Kundendienst.
- Das Gerät nur an ordnungsgemäße geerdete Stromquellen anschließen.
- Alle stromführenden Teile im Arbeitsbereich müssen spritzwassergeschützt sein.
- Fassen Sie keinen Stecker mit nassen Händen an.
- Einen zusätzlichen Personenschutz bietet ein Fehlerstromschutzschalter.

4.6 Gerät aufstellen

- Achten Sie auf einen standfesten Untergrund für das Gerät.

4.7 Verwendungszweck

- Verwenden Sie das Gerät zur Reinigung von Maschinen, Fahrzeugen, Bauwerken, Werkzeugen usw.
- Reinigen Sie Fassaden, Terrassen, Gartengeräte ohne Reinigungsmittel nur mit dem Hochdruckstrahl. Für hartnäckige Verschmutzungen empfehlen wir als Sonderzubehör den Dreckfräser.
- Motorreinigungen dürfen Sie nur an Stellen mit entsprechendem Ölabscheider durchführen (Umweltschutz).
- Tiere dürfen Sie nur mit verringerter Wassermenge und mit verringertem Wasserdruck unter Verwendung der Niederdruck-Flachstrahldüse waschen.



- Richten Sie den Wasserstrahl nie auf Menschen, das Gerät oder andere elektrische Teile.
- Tiere nie mit dem Hochdruckstrahl und vollem Wasserdruck anspritzen (Verletzungsgefahr)!
- Fahrzeugreifen/Reifenventile dürfen nur mit der Flachstrahldüse (25°) oder dem Dreckfräser und mit dem Spritzabstand von 30 cm gereinigt werden. Beschädigte Fahrzeugreifen/Reifenventile können lebensgefährlich sein.
- Asbesthaltige und andere Materialien, die gesundheitsgefährdende Stoffe enthalten, dürfen nicht abgespritzt werden.
- Der Hochdruckreiniger darf von Kindern oder Jugendlichen nicht ohne Aufsicht betrieben werden. (Gefahr von Unfällen durch unsachgemäße Verwendung des Gerätes).
- Zum Schutz vor zurückspritzenden Teilen ist eine geeignete Schutzkleidung zu tragen.

5.1 Gerät entlüften

- Öffnen Sie den Wasserzulauf.
- Lassen Sie das Gerät ohne Hochdruckschlauch laufen, bis das Wasser blasenfrei austritt.
- Schließen Sie danach den Hochdruckschlauch an.

5.2 Strahlart einstellen

- Der Spritzwinkel ist entscheidend für die Wirksamkeit des Hochdruckstrahles. Verdrehen Sie dazu das vordere Schutzteile der Dreifachdüse.

 Hochdruck-Rundstrahl (0°) für besonders hartnäckige Verschmutzungen.

 Hochdruck-Flachstrahl (25°) für großflächige Verschmutzungen.

 Niederdruck-Flachstrahl (CHEM) für den Betrieb mit Reinigungsmittel.

- Richten Sie den Hochdruckstrahl immer zuerst aus größerer Entfernung auf das zu reinigende Objekt, um Schäden durch zu hohen Druck zu verhindern.
- Verdrehen Sie das vordere Schutzteile der Dreifachdüse nur bei geschlossener Pistole.

5.3 Druck und Menge einstellen

- Druck und Menge können Sie mit der Druck- und Mengenregelung stufenlos einstellen.



- *Durch den austretenden Wasserstrahl an der Hochdruckdüse wirkt eine Rückstoßkraft auf die Pistole. Bei abgewinkeltem Strahlrohr wirkt zusätzlich ein Drehmoment. Halten Sie deshalb Strahlrohr und Pistole gut fest.*
- *Der Hebel der Pistole darf bei Betrieb nicht festgeklemmt werden.*

5.4 Betrieb mit Reinigungsmittel

- Stellen Sie die Dreifachdüse auf "◀".
- Stellen Sie das Reinigungsmittel-Dosierventil auf die gewünschte Konzentration.
- Zur Schonung der Umwelt empfehlen wir einen sparsamen Umgang mit Reinigungsmittel. Beachten Sie die Dosierempfehlung auf den Gebindeetiketten der Reinigungsmittel.
- Ihr Händler bietet Ihnen ein individuelles Reinigungs- und Pflegemittelprogramm an und garantiert dadurch ein störungsfreies Arbeiten. Bitte lassen Sie sich von ihm beraten oder fordern Sie unseren Katalog bzw. die Reinigungsmittelinformationsblätter an. Es dürfen nur Reinigungsmittel verwendet werden, zu denen der Gerätehersteller seine Zustimmung gibt. Ungeeignete Reinigungsmittel können das Gerät und das zu reinigende Objekt beschädigen.
- Wir empfehlen Ihnen folgende Reinigungsmethode:
 1. Schritt: Schmutz lösen
Reinigungsmittel sparsam aufsprühen und 1-5 Minuten einwirken lassen.
 2. Schritt: Schmutz entfernen
Gelösten Schmutz mit dem Hochdruckstrahl absprühen.

5.5 Betrieb unterbrechen

- Lassen Sie das Gerät nicht länger als 10 Minuten bei geschlossener Pistole laufen. Die Pumpe kann sonst durch Überhitzung beschädigt werden.

5.6 Gerät ausschalten

- Nach dem Betrieb mit Reinigungsmittel sollten Sie das Reinigungsmittel-Dosierventil auf "0" stellen und das Gerät etwa 1 Minute bei geöffneter Pistole klarspülen.
- Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Elektrostecker aus der Steckdose und schließen Sie den Wasserzulauf.
- Ziehen Sie den Hebel der Pistole bis das Gerät drucklos ist.
- Sichern Sie den Hebel der Pistole mit der Sicherungsraste gegen unabsichtliches Öffnen.



Vor allen Pflege- und Wartungsarbeiten ist das Gerät vom elektrischen Netz zu trennen.

- Frostschutzmittel
Bei längeren Betriebspausen empfiehlt es sich, ein Frostschutzmittel durch das Gerät zu pumpen. Dadurch wird auch ein gewisser Korrosionsschutz erreicht.

6.1 Wöchentlich

- Ölstand im Ölbehälter kontrollieren.
Ist das Öl milchig (Wasser im Öl), sofort den Kundendienst beauftragen.
- Sieb im Wasseranschluß reinigen.
- Filter am Reinigungmittelsaugschlauch reinigen.

6.2 Jährlich oder nach 500 Betriebsstunden

- Öl wechseln.
 - Altöl über den Ölbehälter durch Kippen des Gerätes ablassen.
 - Altöl über autorisierte Sammelstellen entsorgen (Umweltschutz).
 - Neues Öl langsam einfüllen.
Luftblasen müssen entweichen.
 - Ölmenge und -sorte siehe techn. Daten.

6.3 Frostschutz

- Frost zerstört das nicht vollständig von Wasser entleerte Gerät. Über Winter wird das Gerät am besten in einem beheizten Raum aufbewahrt. Ansonsten empfiehlt es sich, das Gerät zu entleeren oder mit Frostschutzmittel durchspülen.
- Geräteentleerung
 - Wasserzulaufschlauch und Hochdruckschlauch vom Gerät abschrauben.
 - Gerät laufen lassen, bis sich Pumpe und Leitungen entleert haben (max. 1 Min.).

6.4 Hochdruckschlauch

- Der Hochdruckschlauch darf nicht geknickt, gedehnt, gequetscht oder auf andere Weise beschädigt werden. Ein beschädigter Hochdruckschlauch ist wegen Berstgefahr gefährlich und muß unverzüglich ausgetauscht werden.
Verwenden Sie daher nur einen Original-Hochdruckschlauch.
Ein Hochdruckschlauch darf nur vom Hersteller, Lieferer oder einem Sachkundigen repariert werden.

6.5 Anschlußleitung

- Die Anschlußleitung darf nicht beschädigt sein. Austausch nur durch autorisierten Kundendienst.

6.6 Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler

- Für den Betrieb des Gerätes in der BRD gelten die "Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler", herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaft, zu beziehen von Carl Heymanns-Verlag KG, 5000 Köln 41, Luxemburger Straße 449.

Außerdem gilt die Unfallverhütungsvorschrift (VBG 87) "Arbeiten mit Flüssigkeitsstrahlern".

Hochdruckstrahler müssen nach diesen Richtlinien mindestens alle 12 Monate von einem Sachkundigen geprüft und das Ergebnis der Prüfung schriftlich festgehalten werden.



- Vor jeder Reparatur ist das Gerät vom elektrischen Netz zu trennen.
- Die Überprüfung der elektrischen Bauteile darf nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.

7.1 Gerät läuft nicht

- Netzspannung prüfen.
- Anschlußleitung auf Beschädigungen prüfen.
- Bei überhitztem Motor, das Gerät abkühlen lassen. Danach mit Geräteschalter wieder einschalten.
- Bei elektrischem Defekt Kundendienst beauftragen.

7.2 Gerät kommt nicht auf Druck

- Dreifachdüse auf "Hochdruck" stellen.
- Dreifachdüse reinigen/erneuern.
- Sieb im Wasseranschluß reinigen.
- Gerät entlüften.
- Wasserzulaufmenge prüfen. (s. techn. Daten).
- Sämtliche Zulaufleitungen zur Pumpe auf Dichtheit oder Verstopfung prüfen.
- Bei Bedarf Kundendienst beauftragen.

7.3 Pumpe undicht

- 3 Tropfen pro Minute sind zulässig.

Bei stärkerer Undichtigkeit Kundendienst beauftragen.

7.4 Pumpe klopft

- Sämtliche Zulaufleitungen, auch Reinigungsmittel-System, auf Dichtheit prüfen.
- Gerät entlüften.
- Bei Bedarf Kundendienst beauftragen.

7.5 Keine Reinigungsmittel-Ansaugung

- Dreifachdüse auf "Niederdruck" stellen.
- Reinigungsmittel-Saugschlauch mit Filter auf Dichtheit oder Verstopfung prüfen/reinigen.
- Dosierventil für Reinigungsmittel öffnen oder auf Dichtheit und Verstopfung prüfen/reinigen.
- Rückschlagventil im Anschluß für den Reinigungsmittel-Saugschlauch reinigen/erneuern.
- Bei Bedarf Kundendienst beauftragen.

8.1 Sicherheitsinspektion

Sie können mit Ihrem Fachhändler eine Sicherheitsinspektion vereinbaren. Ihr Händler berät Sie gerne.

8.2 Wartungsvertrag

Sie können mit Ihrem Fachhändler ebenfalls einen Wartungsvertrag abschließen. Der Wartungsvertrag schließt die Sicherheitsinspektion mit ein. Ihr Händler berät Sie gerne.

8.3 Sicherheitseinrichtungen

Überströmventil

Beim Schließen der Handspritzpistole öffnet das Überströmventil und die Hochdruckpumpe fördert das Wasser zur Pumpensaugseite zurück. Dadurch wird die Überschreitung des zulässigen Arbeitsdruckes verhindert.

Das Überströmventil ist plombiert. An seiner Einstellung darf nichts verstellt werden.

Sicherheitsventil

Das Sicherheitsventil ist eine zusätzliche Absicherung der Hochdruckpumpe gegen unzulässig hohen Druck.

Das Sicherheitsventil ist plombiert. An seiner Einstellung darf nichts verstellt werden.

8.4 Zubehör

Falsches, nicht passendes oder defektes Zubehör beeinträchtigt die Funktion des Gerätes. Die Verwendung ist gefährlich. Verwenden Sie deshalb nur Originalzubehör. Ihr Händler berät Sie gerne.

8.5 Ersatzteile

Beachten Sie, daß die Verwendung von anderen als den Originalersatzteilen zur Störungen und auch zu schlimmen Unfällen führen kann, wenn diese Teile nicht ordnungsgemäß hergestellt sind, das Original nicht genau ersetzen oder zu unsicherem Betrieb des Gerätes führen. Verwenden Sie deshalb nur Original-Ersatzteile. Eine Auswahl der gängigsten Ersatzteil-Nummern finden Sie am Ende dieser Betriebsanleitung.

8.6 Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebs-Gesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an dem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte.

Die Garantie tritt nur dann in Kraft, wenn Ihr Händler die beigefügte Antwortkarte beim Verkauf vollständig ausfüllt, abstempelt und unterschreibt und Sie die Antwortkarte anschließend an die Vertriebs-Gesellschaft Ihres Landes schicken.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Zubehör und Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

HD 755

